

**TOP 5 / Beschluss des Bau- und Planungsausschusses am 30.08.2021 Nr. 5****Vorlage Nr. 67/2021****„Antrag der SPD-Fraktion vom 16.06.2021: Freie Fahrt für's Fahrrad“**

Mitglied Schäfer ist enttäuscht darüber, dass die Verwaltung nicht schon heute eine Liste der betroffenen Einbahnstraßen in die Vorlageergänzung implementiert hat. Er habe sich von dem Antrag eine separate und kurzfristige Umsetzung versprochen. Herr Emmerichs führt aus, dass heute ohnehin über den Verkehrsentwicklungsplan (VEP) beraten werde. Insofern könne man die Anregungen der SPD-Fraktion dort einbinden und entsprechend hoch priorisieren. Die verkehrsrechtlichen Anträge könnten dann kurzfristig gestellt werden, einer raschen Umsetzung stünde damit auch nichts im Wege.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die Gemeinde hier nur Antragsteller im Hinblick auf verkehrsrechtliche Anordnungen sei. Die Entscheidungsbefugnis liege beim Märkischen Kreis.

Auch Mitglied Kapfer hatte sich eine separate und kurzfristige Entscheidung unabhängig vom VEP vorgestellt. Ihm dauert der jetzt vorgeschlagene Weg über den VEP zu lang.

Der Bürgermeister weist auf die aktuellen Probleme hin (Corona, Hochwasser zzgl. der im Moment allgemein hohen Belastung). Die Verwaltung wolle nichts verschleppen, vielmehr habe sich eine Einbindung in den VEP durch die heutige Beratung angeboten.

Der Ausschuss beschließt einstimmig bei einer Enthaltung gem. Beschlussvorschlag.